**Zeitschrift:** Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern

Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern

**Band:** 69 (1991)

Heft: 2

Rubrik: Sektionsversammlung

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# Gedanken zum ersten Amtsjahr als Eure Präsidentin

### **Toleranz**

Für sich fordern alle Toleranz. Selbst tolerant zu sein ist schwer.

Die Andersartigkeit der andern gelten zu lassen heisst nicht, selbst kein Gesicht, keine Meinung zu haben.

Tolerant ist, wer die Grösse hat, sich als Teilchen eines vielfältigen Ganzen zu sehen.

Toleranz sucht nicht Macht, nicht Herrschaft über die andern.

Toleranz will das Zusammenleben, das gegenseitige Verstehen, den Frieden.

In diesem Sinne wünsche und versuche ich die Sektion zu führen. Auf gute Zusammenarbeit und auf eine offene konstruktive Kritik.

Mit herzlichen Grüssen Romy Stalder

### Titelbild:

Walter Hürlimann; Ausschnitt aus einer Zeichnung

# Sektionsversammlung

Mittwoch, 6. März 1991, 20.00 Uhr im Burgerratssaal des «Casinos».

Eröffnung mit einem Liedervortrag unserer Gesangssektion.

### I. Geschäftlicher Teil

- 1. Mutationen
- Genehmigung der Jahresberichte, publiziert in den vorliegenden Clubnachrichten
- 3. Mitteilungen und Verschiedenes

### II. Teil

### Alpinistische Augenblicke

Bilder und Geschichten von Markus Liechti

Markus Liechti ist freischaffender Fotograf, Bergsteiger und Expeditionsleiter. Er ist Mitglied der SAC-Sektion Bern.

Angehörige und Gäste sind stets herzlich willkommen.

# Protokoll der Hauptversammlung

vom Mittwoch, dem 5. Dezember 1990, 20.00 Uhr

im Burgerratssaal des «Casinos»

### I. Eröffnung der Versammlung

Die Hauptversammlung wird mit zwei Liedern eröffnet, vorgetragen von der Gesangsgruppe «Hüttensingen». Präsident Wüthrich begrüsst die Anwesenden herzlich – unter ihnen André von der Mühll, Geschäftsführer vom CC, und alt CC-Präsident Hermann Milz mit der Gattin – und gibt die Entschuldigungen bekannt. André von der Mühll überbringt die Grüsse und den Dank vom Zentralpräsidenten. Das CC will sich nicht in die Autorität der Sektionen mischen. Der Hüttenbau bereitet dem CC Sorgen. Die Substanz der SAC-Hütten muss erhalten bleiben. Das

CC fördert die Bestrebungen für den Schutz der Gebirgswelt sowie die Entwicklung vom Alpinismus.

### II. Ehrungen

Die Sektionsveteranen mit 25 Jahren Clubmitgliedschaft erhalten von der Vizepräsidentin, welche unseren ebenfalls bei den Sektionsveteranen sich befindenden Präsidenten vertritt, eine Urkunde der Sektion und das Abzeichen mit Goldrand. Daniel Uhlmann vergleicht die verflossenen 25 Jahre mit einem Bergbach, der einmal schäumend, dann wieder fast trocken daherkommt. Leider wird vermehrt festgestellt, dass jedes Mitglied nur noch seine persönlichen Interessen in den Vordergrund stellt. Den Hütten fühlt sich kaum jemand verantwortlich. Positiv hebt er die Baugruppe «Hollandia» hervor.

Die CC-Veteranen mit Eintritt im Jahre 1951 erhalten das goldene Abzeichen. Der Obmann, Werner Schild, stellt fest, dass die besten Jahre bereits vorbei sind. Wenn sich im Laufe der Zeit auch nicht alles erfüllte, stehen die CC-Veteranen heute fest im Leben. Jeder hat inzwischen seine eigene Identität gefunden.

Die Veteranen mit 50jähriger Mitgliedschaft erhalten eine CC-Urkunde. Hans Rudolf Siegrist erinnert daran, dass bei ihrem Eintritt in den SAC in Europa Krieg herrschte. Er ruft einige Geschehnisse vom Zweiten Weltkrieg in Erinnerung. Nebst Geldspenden erhält unsere Sektion von diesen Veteranen eine Schreinerwerkzeugkiste für die Gspaltenhornhütte. Die Veteranen mit 60jähriger Mitgliedschaft erhalten von der Sektion als Urkunde einen Stich von Alfred Oberli. Werner Sulzberger erzählt, dass früher eine Über-

nachtung in der Hütte einen Franken kostete. Holz nahm zu dieser Zeit jeder Alpinist selber mit. Es freut ihn ganz besonders, dass die Frauen ebenfalls die Möglichkeit haben, dem SAC beizutreten. Die Sicherheit im Gebirge ist enorm gestiegen.

Nach Clubmitgliedsjahren ist Hans Wenger das älteste anwesende Mitglied, während Ernst Iseli mit seinen bald 95 Jahren der älteste SACler ist, der an dieser Hauptversammlung teilnimmt.

Der Präsident erwähnt, dass eine Ehrenmitgliedschaft nicht sehr häufig vorkommt. Otto Arnold, Obmann vom Clublokal und früher gelegentlicher Tourenleiter, hat unserer Sektion so viel gedient, dass er heute zum Ehrenmitglied ernannt wird. Sepp Käch erstellte seinem Kameraden unentgeltlich eine Urkunde, für welche sich Otto ganz herzlich bedankt.

Der Präsident dankt den Veteranen für ihre grosszügigen Spenden. Jeder Jubilar durfte sein bevorzugtes Objekt selber aussuchen. Es wurden insgesamt Fr. 15 460.— einbezahlt, und zwar von den

_	Jungveteranen	5 430
_	CC-Veteranen	3 080
_	Altveteranen 50 Jahre	5 750
_	Altveteranen 60 Jahre	1 200
	für	
	0 1 1 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11 1	0.055

Solaranlage Hollandiahütte
Lampen für Hollandiahütte
600.–

Wasserversorgung Wildstrubelhütte

2 325.– – Ski- und Ferienhaus «Kübeli» 1 590.–

Renovation Clublokal 480.–

den freien Hüttenfonds 7 210.-

Es versteht sich, dass bei so vielen Ehrungen von Veteranen das von der Gesangssektion gesungene Veteranenlied nicht fehlen durfte.

# Gezielte Werbung

# in den Clubnachrichten des SAC

### III. Geschäftlicher Teil

### Protokoll der Sektionsversammlung vom 3. Oktober 1990

Es wird genehmigt.

### 2. Mutationen

Die Versammlung erhebt sich zu Ehren der verstorbenen Clubmitglieder. Sie nimmt die in den Clubnachrichten 8/1990/91 publizierten Bewerber sowie die übertretenden JO-Mitglieder in die Sektion auf.

### 3. Demissionen

Demissioniert haben zwei Mitglieder aus dem Vorstand, drei Tourenleiter und drei Mitglieder aus Hüttenkommissionen, siehe Clubnachrichten 8/1990/1991. Der scheidende Präsident, Kurt Wüthrich, erhält für seine nicht immer leichte Aufgabe einen Büchergutschein. Der Gattin von Kurt wird für die vielen Entbehrungen ein Blumenstrauss überreicht. Ueli Huber, der während zweier Perioden insgesamt 17 Jahre das Amt als Hüttenobmann versah, bleibt weiterhin Chefin unserer Berglihütte.

#### 4. Wahlen

Kurt Wüthrich orientiert, dass Romy Stalder vor zwei Jahren als Vizepräsidentin gewählt worden ist und sich während dieser Zeit gut auf die Aufgabe als Präsidentin vorbereiten konnte. Die Vorschläge werden nicht vermehrt. Einstimmig wird Romy Stalder zur Präsidentin unserer Sektion ab 1991 gewählt. Hanna Müller, Leiterin der Frauengruppe, schenkte ihr Blumen. Sie ist stolz darauf, dass sich Romy der Herausforderung stellen will. Nach der Sektion Diablerets steht nun die zweite Frau einer der grössten SAC-Sektionen vor. Franz Stämpfli (bisher Sekretär/Jurist) wird einstimmig als Vizepräsident gewählt, während neu Hannes Walz die von Stämpfli bis heute versehene Aufgabe übernimmt. Neu übernehmen Chargen Hans Gnädinger, Pierre Jeanneret, Karl Kobler, Peter Kretz, Franz Stämpfli, Simone Remund, Ha-Jo Niemeyer, Heidi Blum und Christine Joder, siehe Clubnachrichten 8/1990/91. Wer sich in seiner bisherigen Charge für ein weiteres Jahr zur Verfügung stellt, wird von der Versammlung wiedergewählt.

### 5. Mitteilungen und Verschiedenes

Der Vorsitzende teilt mit, dass Elias Jegerlehner dem Hüttenfonds Fr. 10000.spendete. Der verstorbene Karl Fischer vermachte unserer Sektion ein Legat von Fr. 2000.-.

Es haben sich bereits 70 Mitglieder für die Mithilfe bei der alpinen Baugruppe gemeldet. Weitere Anmeldungen nimmt Reinhard Schrämli gerne entgegen.

Carlo Mühl ist neu Präsident der Gesangssektion. Er würde sich freuen, wenn sich Clubmitglieder entschliessen könnten, der Gesangssektion beizutreten, um die entstandenen Lücken zu füllen. Die Proben finden jeweils am Mittwoch statt. Ueli Huber dankt der Sektion für das erwiesene Vertrauen und das Geschenk.

Unsere hochgeschätzte Clubwirtin des Restaurant «UNION» an der Brunngasse 36

## Frau Katharina Fechner-Christen

ist nicht nur eine vortreffliche Köchin, sondern auch eine erfolgreiche Künstlerin in der Technik der Hinterglasmalerei.

Sie lädt alle Mitglieder unserer Sektion und deren Angehörigen herzlich zur

### Vernissage

ins Sieberhaus in Lyss ein. Freitag, 12. April 1991, ab 17.00 Uhr.

Die **Ausstellung** ist geöffnet vom 12. bis 21. April 1991, von 10.00 bis 20.00 Uhr. Der scheidende Präsident dankt für das Wohlwollen. Er stellt fest, dass die Sektion Bern dank den vielen Helfern lebt. In den Dank schliesst er ganz besonders die Projektkommission, die Organisatorinnen vom Buffet während der Versammlungen, die Donatoren von Bildern, die Helfer beim Organisieren vom «Zibelemäritabend», die Redaktorin der Clubnachrichten, R. Schrämli für die Bauleitung «Abwasserleitung Kübeli», den Clubheimverwalter und die JO ein.

Der Protokollführer: Werner Strasser

# Mutationen

### Neueintritte

**Bugnon Gerard** 

Wabersackerstrasse 47, 3097 Liebefeld Künzi Mario

**Bugnon Roswitha** 

Wabersackerstrasse 47, 3097 Liebefeld Künzi Mario

Ernst Alice, Telefonistin Breitfeldstrasse 58, 3014 Bern Künzi Mario, Stalder Romy

Fuchs Hans-Jörg, Autoelektriker Schafmattstrasse 6, 3123 Belp Indermühle, Geschäftsstelle

Funk Daisy, Arztsekretärin Amselweg 24, 3110 Münsingen Bodmer Hanni

Gfeller Philipp, Programmierer Wabersackerstrasse 75, 3097 Liebefeld Fischbach Vreni, Luginbühl Ruth

Hofmann Thomas, Botschaftssekretär Sonnhalde 24, 3063 Ittigen Künzi Mario, Stämpfli Franz

Kohl Willibald F., Biochemiker Gurtenweg 29a, 3074 Muri b. Bern Kieffer Felix

Mühl Carlo, Coiffeur Egelgasse 54, 3006 Bern Schweizer Fred, Aeschlimann Ernst

Nuspliger Kurt, Dr. jur. Fürsprecher Brunnadernstrasse 31, 3006 Bern Stämpfli Franz, Hausmann Karl

Perret Jean-Paul, Dr. med. pens. Bennenbodenrain 16, 3032 Hinterkappelen Saurer Hans, Sauter Arnold

Schneller Elisabeth, Hausfrau Gantrischweg 19, 3063 Ittigen Künzi Mario

### Übertritte aus anderen Sektionen

**Huber Marianne** 

Jupiterstrasse 1/1250, 3015 Bern Section genevoise

Meyer Edith, Kindermädchen Chalet Giretsch, 3920 Zermatt Sektion Zermatt

Schneller Jürg, Betriebswirtschafter Gantrischweg 19, 3063 Ittigen Sektion Oldenhorn

#### Todesfälle

Papritz Bernhard

Postfach, 3000 Bern 12 1958. Juni 1990

Schläfli Max

Gerberngasse 14, 3011 Bern

1943, 20.6.90

Kast Andreas Asylweg 32, 3027 Bern

1985, 20.6.90

Keller Walter

Hühnerbühlstrasse 167, 3065 Bolligen 1945. 8. 5. 90

Murri Walter

Herrlichkeit 15 E, 3114 Niederwichtrach 1964, 27. 10. 90

Anderegg Hans

Vechigenstrasse 24, 3076 Worb 1938, 1.12.90

Rupp Marcel

Sonnmattstrasse 21, 3084 Wabern 1937, 16. 12. 90, CC-Mitglied 1965-67

Sigrist Hans

Hühnliwaldweg 3, 3073 Gümligen 1941, 6, 1, 91

